



# Network-MIDI Driver Installationshandbuch

## ACHTUNG

### SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG

BITTE LESEN SIE SORGFÄLTIG DIESE LIZENZVEREINBARUNG („VEREINBARUNG“), BEVOR SIE DIE SOFTWARE BENUTZEN. DER GEBRAUCH DIESER SOFTWARE IST IHNEN NUR GEMÄSS DEN BEDINGUNGEN UND VORAUSSETZUNGEN DIESER VEREINBARUNG GESTATTET. DIES IST EINE VEREINBARUNG ZWISCHEN IHNEN (ALS PRIVATPERSON ODER ALS NATÜRLICHE PERSON) UND DER YAMAHA CORPORATION („YAMAHA“).

DURCH DAS HERUNTERLADEN, INSTALLIEREN, KOPIEREN ODER ANDERWEITIGE VERWENDEN DIESER SOFTWARE BRINGEN SIE ZUM AUSDRUCK, AN DIE BEDINGUNGEN DIESER LIZENZ GEBUNDEN ZU SEIN. WENN SIE MIT DEN BEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SIND, FÜHREN SIE KEINEN DOWNLOAD, KEINE INSTALLATION UND KEINEN KOPIERVORGANG DIESER SOFTWARE AUS, UND VERWENDEN SIE SIE IN KEINER ANDEREN WEISE. FALLS SIE DIE SOFTWARE BEREITS HERUNTERGELADEN ODER INSTALLIERT HABEN UND NICHT MIT DEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN SIND, LÖSCHEN SIE DIE SOFTWARE UMGEHEND.

#### 1. GEWÄHRUNG EINER LIZENZ UND COPYRIGHT

Yamaha gewährt Ihnen hiermit das Recht, die mitgelieferten Software-Programme und Daten („SOFTWARE“) zu nutzen. Der Begriff SOFTWARE umfasst alle Updates der mitgelieferten Software und Daten. Die SOFTWARE gehört Yamaha bzw. den Yamaha-Lizenzgebern und ist durch die entsprechenden Copyright-Gesetze und internationalen Abkommen geschützt. Sie haben zwar das Recht, Besitzansprüche auf die durch den Gebrauch der SOFTWARE erstellten Daten zu erheben, doch die SOFTWARE selbst bleibt weiterhin durch das entsprechende Copyright geschützt.

- **Sie dürfen** die SOFTWARE auf **Ihren/m Computer(n)** verwenden.
- **Sie dürfen** ausschließlich zu Backup-Zwecken eine bzw. eine vernünftige Zahl von Kopien der SOFTWARE in maschinenlesbarer Form erstellen, wenn sich die SOFTWARE auf einem Medium befindet, welches eine solche Sicherungskopie erlaubt. Auf der erstellten Sicherungskopie müssen Sie den Urheberrechtshinweis von Yamaha und alle anderen Eigentumsrechte der die SOFTWARE betreffenden Hinweise wiedergeben.
- **Sie dürfen** dauerhaft all Ihre Rechte an der SOFTWARE an Dritte übertragen, jedoch nur, falls Sie keine Kopien zurückbehalten und der Empfänger die Lizenzvereinbarung liest und dieser zustimmt.

#### 2. BESCHRÄNKUNGEN

- **Sie dürfen nicht** die SOFTWARE einem Reverse Engineering unterziehen, sie dekompileieren oder auf andere Weise an deren Quell-Code gelangen.
- Es ist Ihnen **nicht gestattet**, die SOFTWARE als Ganzes oder teilweise zu vervielfältigen, zu modifizieren, zu ändern, zu vermieten, zu verleasen oder auf anderen Wegen zu verteilen oder abgeleitete Produkte aus der SOFTWARE zu erstellen.
- **Sie dürfen nicht** die SOFTWARE elektronisch von einem Computer auf einen anderen übertragen oder sie in ein Netzwerk mit anderen Computern einspeisen.
- **Sie dürfen nicht** die SOFTWARE verwenden, um illegale oder gegen die guten Sitten verstößende Daten zu verbreiten.
- **Sie dürfen nicht** auf dem Gebrauch der SOFTWARE basierende Dienstleistungen erbringen ohne die Erlaubnis der Yamaha Corporation.

Urheberrechtlich geschützte Daten, einschließlich, aber nicht darauf beschränkt, MIDI-Songdateien, die mithilfe dieser SOFTWARE erstellt werden, unterliegen den nachfolgenden Beschränkungen, die vom Benutzer zu beachten sind.

- Die mithilfe dieser SOFTWARE erhaltenen Daten dürfen ohne Erlaubnis des Urheberrechtseinhabers nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.
- Die mithilfe dieser SOFTWARE erhaltenen Daten dürfen nicht dupliziert, übertragen, verteilt oder einem öffentlichen Publikum vorgespielt oder dargeboten werden, es sei denn, es liegt eine Genehmigung durch den Inhaber der Urheberrechte vor.
- Weder darf die Verschlüsselung der mithilfe dieser SOFTWARE erhaltenen Daten entfernt, noch darf das elektronische Wasserzeichen ohne Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte verändert werden.

#### 3. BEENDIGUNG DES VERTRAGSVERHÄLTNISES

Diese Lizenzvereinbarung tritt am Tag des Erhalts der SOFTWARE in Kraft und bleibt bis zur Beendigung wirksam. Wenn eines der Urheberrechtsgesetze oder eine Maßgabe dieser Vereinbarung verletzt wird, endet die Vereinbarung automatisch und sofort ohne Vorankündigung durch Yamaha. In diesem Fall müssen Sie die lizenzierte SOFTWARE und die mitgelieferten Unterlagen und alle Kopien davon unverzüglich vernichten.

#### 4. BESCHRÄNKTE GARANTIE AUF DIE SOFTWARE

Sie erkennen ausdrücklich an, dass der Gebrauch der SOFTWARE ausschließlich auf eigene Gefahr erfolgt. Die SOFTWARE und ihre Anleitungen werden Ihnen ohne Mängelgewähr oder andere Garantien zur Verfügung gestellt. UNGEACHTET DER ANDEREN BESTIMMUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG WERDEN VON YAMAHA KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE HINSICHTLICH DIESER SOFTWARE ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF STILLSCHWEIGENDE GARANTIE FÜR ALLGEMEINE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER DIE TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN EINSATZZWECK ODER DIE NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER. BESONDERS, ABER OHNE DAS OBENGENANNT EINZUSCHRÄNKEN, GARANTIERT YAMAHA NICHT, DASS DIE SOFTWARE IHRE ANSPRÜCHE ERFÜLLT, DASS DER BETRIEB DER SOFTWARE OHNE UNTERBRECHUNGEN ODER FEHLERFREI ERFOLGT ODER DASS FEHLER IN DER SOFTWARE BESEITIGT WERDEN.

## 5. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

YAMAHA GEHT DIE NACHFOLGEND SPEZIFIZIERTE VERPFLICHTUNG EIN, DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE UNTER DEN GENANNTEN BEDINGUNGEN ZU ERLAUBEN. YAMAHA ÜBERNIMMT IHNEN GEGENÜBER ODER GEGENÜBER DRITTEN IN KEINEM FALL DIE HAFTUNG FÜR IRGENDWELCHE SCHÄDEN EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIREKT ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN, AUFWENDUNGEN, ENTGANGENE GEWINNE, DATENVERLUSTE ODER ANDERE SCHÄDEN, DIE INFOLGE DER VERWENDUNG, DES MISSBRAUCHS ODER DER UNMÖGLICHKEIT DER VERWENDUNG DER SOFTWARE ENTSTEHEN KÖNNEN, SELBST WENN YAMAHA ODER EIN AUTORISIERTER HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WURDE. In keinem Fall überschreiten Ihre Ansprüche gegen Yamaha aufgrund von Schäden, Verlusten oder Klageansprüchen (aus Vertrag, Schadensersatz oder anderen) den Kaufpreis der SOFTWARE.

## 6. SOFTWARE DRITTER

Möglicherweise werden der SOFTWARE Daten und Software Dritter beigefügt („SOFTWARE DRITTER“). Wenn in der schriftlichen Dokumentation oder der die Software begleitenden elektronischen Daten irgendwelche Software und Daten von Yamaha als SOFTWARE DRITTER bezeichnet wird, erkennen Sie die Bestimmungen aller mit der SOFTWARE DRITTER mitgelieferten Vereinbarungen an und erkennen an, dass der Hersteller der SOFTWARE DRITTER verantwortlich ist für etwaige Garantien oder Haftungen für die SOFTWARE DRITTER. Yamaha ist in keiner Weise verantwortlich für die SOFTWARE DRITTER oder deren Gebrauch durch Sie.

- Yamaha gibt keine ausdrücklichen Zusicherungen und vertraglichen Haftungen bezüglich der SOFTWARE DRITTER. ZUSÄTZLICH VERNEINT YAMAHA AUSDRÜCKLICH ALLE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, STILLSCHWEIGENDE GARANTIEEN AUF ALLGEMEINE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER DIE TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK der SOFTWARE DRITTER.
- Yamaha bietet Ihnen keinen Service oder Hilfestellung zu der SOFTWARE DRITTER.
- Yamaha übernimmt Ihnen gegenüber oder gegenüber Dritten in keinem Fall die Haftung für irgendwelche Schäden einschließlich, jedoch nicht beschränkt, auf direkt oder beiläufig entstandene Schäden oder Folgeschäden, Aufwendungen, entgangene Gewinne, Datenverluste oder andere Schäden, die infolge der Verwendung, des Missbrauchs oder der Unmöglichkeit der Verwendung der SOFTWARE DRITTER entstehen können.

## 7. ALLGEMEINES

Diese Vereinbarung ist im Einklang mit dem japanischen Recht zu interpretieren und wird von diesem beherrscht, ohne einen Bezug auf jegliche Prinzipien eines Rechtskonflikts herzustellen. Alle Rechtsstreitigkeiten und -verfahren sind am Tokyo District Court in Japan durchzuführen. Falls aus irgendeinem Grund Teile dieser Lizenzvereinbarung von einem zuständigen Gericht für unwirksam erklärt werden sollten, dann sollen die übrigen Bestimmungen der Lizenzvereinbarung weiterhin voll wirksam sein.

## 8. VOLLSTÄNDIGKEIT DER VEREINBARUNG

Diese Lizenzvereinbarung stellt die Gesamtheit der Vereinbarungen in Bezug auf die SOFTWARE und alle mitgelieferten schriftlichen Unterlagen zwischen den Parteien dar und ersetzt alle vorherigen oder gleichzeitigen schriftlichen oder mündlichen Übereinkünfte oder Vereinbarungen in Bezug auf diese Thematik. Zusätze oder Änderungen dieser Vereinbarung sind nicht bindend, wenn Sie nicht von einem vollständig autorisierten Repräsentanten von Yamaha unterzeichnet sind.

# Besondere Hinweise

- Die Yamaha Corporation besitzt das ausschließliche Urheberrecht an der Software und diesem Handbuch.
- Das Kopieren der Software und die Vervielfältigung dieses Handbuchs als Ganzes oder in Teilen sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herstellers erlaubt.
- Yamaha übernimmt keinerlei Garantie hinsichtlich der Benutzung der Software und der dazugehörigen Dokumentation und kann nicht für die Folgen der Benutzung von Handbuch und Software verantwortlich gemacht werden.
- Die Bildschirmdarstellungen in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können von den Bildschirmanzeigen auf Ihrem Computer abweichen.
- Apple, Mac und Macintosh sind in den USA und anderen Ländern als Warenzeichen von Apple Inc. eingetragen. Die in diesem Handbuch erwähnten Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.
- Software wie z. B. der Editor kann ohne vorherige Benachrichtigung überarbeitet und aktualisiert werden. Achten Sie darauf, auf der folgenden Website nach der neuesten Version der Software zu suchen und sie herunterzuladen.  
<http://www.yamahaproaudio.com/>
- Zukünftige Aktualisierungen von Anwendungs- und Systemsoftware sowie jede Änderung der technischen Daten und Funktionen werden separat bekannt gegeben.

## Network-MIDI Driver

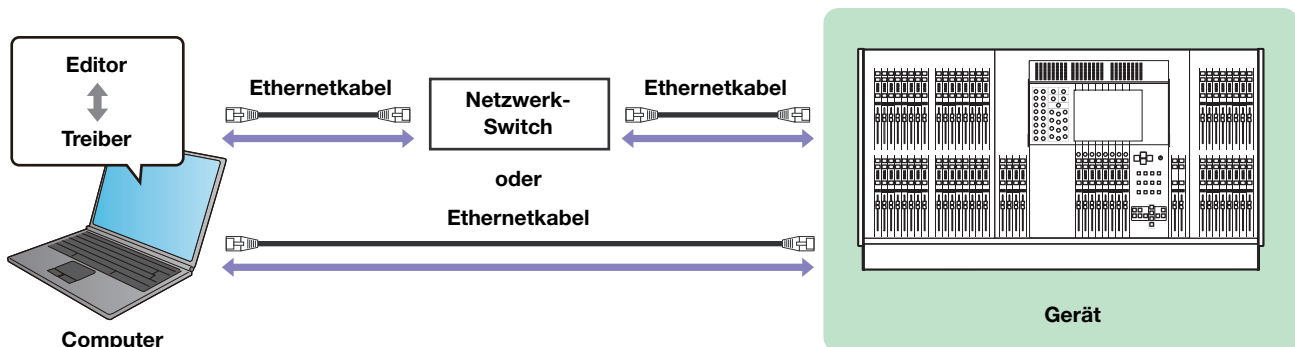
Network-MIDI Driver ist eine Treibersoftware für Mac, die MIDI-Daten zwischen Ihrem Computer und Ihrem Yamaha-Gerät über ein Ethernetkabel überträgt.

Um Ihr Gerät über Ethernet von Ihrem Computer aus steuern zu können, müssen Sie zunächst Network-MIDI Driver installieren.

## Verbinden von Computer und Gerät

Verbinden Sie den Computer und das Gerät über Ethernetkabel und einen Netzwerk-Switch.

Sie können den Computer direkt mit dem Gerät verbinden; verwenden Sie in diesem Fall ein Ethernetkabel.



**HINWEIS** Wenn Sie Computer und M7CL direkt miteinander verbinden, verwenden Sie ein Crossover-Kabel.

## Systemmindestanforderungen

Für Network-MIDI Driver gelten die Systemanforderungen des Editors. Näheres finden Sie im Installationshandbuch für den Editor.

## Installation

- 1 Starten Sie den Computer, und melden Sie sich unter dem Administratorkonto an.**  
Beenden Sie alle laufenden Anwendungen, und schließen Sie alle geöffneten Fenster.
- 2 Nachdem die komprimierte, heruntergeladene Datei korrekt entpackt wurde, doppelklicken Sie auf die Datei „Yamaha Network-MIDI Driver V\*\*\*.pkg“.**  
\*\*\* steht für die Versionsnummer.  
Es erscheint das Fenster „Welcome to the Yamaha Yamaha Network-MIDI Driver Installer“.
- 3 Klicken Sie auf [Continue] (Weiter).**  
Das Fenster für die Art der Installation erscheint.
- 4 Klicken Sie auf [Install] (Installieren).**  
Daraufhin erscheint das Authentifizierungsfenster.
- 5 Geben Sie Name und Kennwort für das Konto „Administrator“ ein, und klicken Sie dann auf [Install Software] oder [OK].**  
Das Installationsfenster erscheint und zeigt den Fortgang der Installation an. Nach Beendigung der Installation wird ein Zusammenfassungsfenster angezeigt.
- 6 Klicken Sie auf [Close] (Schließen).**

Network-MIDI Driver wurde installiert.

## Deinstallation

Zur Deinstallation von Yamaha Network-MIDI Driver gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Starten Sie den Computer, und melden Sie sich unter dem Administratorkonto an.**  
Beenden Sie alle laufenden Anwendungen, und schließen Sie alle geöffneten Fenster.
- 2 Nachdem die heruntergeladene komprimierte Datei korrekt entpackt wurde, doppelklicken Sie auf „Uninstall Yamaha Network-MIDI Driver“.**
- 3 Sobald das Fenster „Welcome to the Yamaha Network-MIDI Driver Uninstaller“ erscheint, klicken Sie auf [Run] (Ausführen).**  
Folgen Sie danach den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu deinstallieren.
- 4 Nach Abschluss der Deinstallation erscheint das Fenster „Uninstallation completed“.**  
Klicken Sie auf [Close] (Schließen).

# Setup (Einrichtung)

## 1 Loggen Sie sich auf dem Mac mit Administratorrechten ein.

**HINWEIS** Um Network-MIDI Driver verwenden zu können, müssen der Computer und das Gerät richtig verbunden und konfiguriert werden. Näheres zum Verbinden erfahren Sie unter „[Verbinden von Computer und Gerät](#)“. Näheres zur Konfiguration erfahren Sie unter „[TCP/IP-Einstellungen](#)“ und „[Fehlerbehebung \(Häufig gestellte Fragen\)](#)“.

## 2 Klicken Sie auf das Symbol [Systemeinstellungen] im Dock.

Das Fenster „Systemeinstellungen“ erscheint.

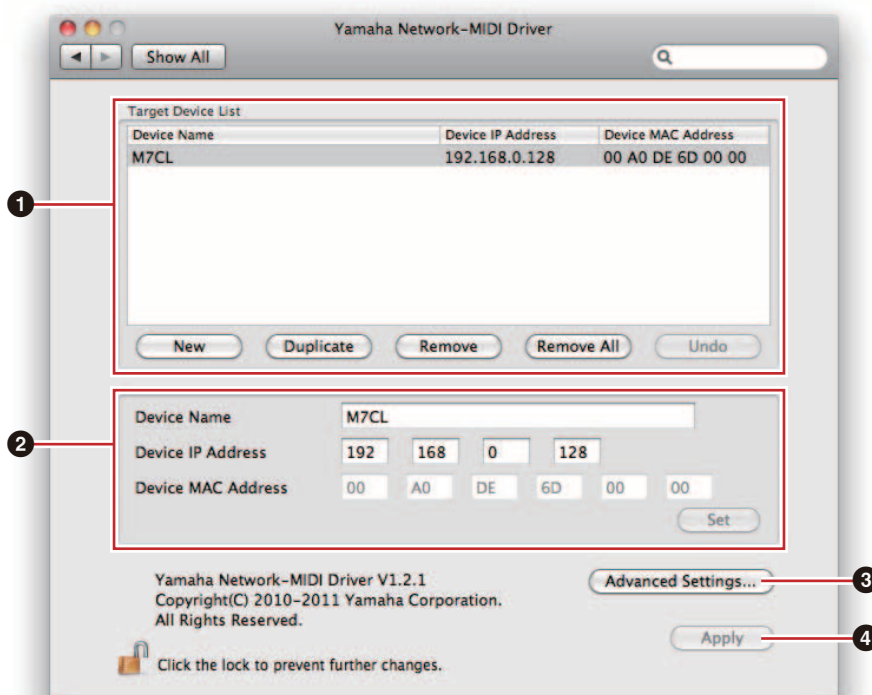
## 3 Klicken Sie auf das Symbol [Yamaha Network-MIDI Driver].

Das Fenster „Yamaha Network-MIDI Driver“ erscheint.

## 4 Klicken Sie auf das Schlosssymbol in der linken unteren Ecke des Fensters „Yamaha Network-MIDI Driver“, und geben Sie dann den Adminstratortnamen und das Passwort ein.

## 5 Stellen Sie im Fenster „Yamaha Network-MIDI Driver“ die Treiberparameter ein.

Wenn die angeschlossenen Geräte nicht in der „Target Device List“ (Liste der Zielgeräte) (❶) aufgeführt sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [New] (Neu), um im Geräte-Informationsbereich (❷) die IP-Adresse und weitere Informationen einzugeben. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Set] (Einstellen), um das Gerät zu registrieren, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Apply] (Anwenden), um die Einstellung zu speichern. Wenn nur ein Gerät angeschlossen ist und die Netzwerkeinstellung initialisiert wird, ist die Kommunikation möglich, wenn im Geräte-Informationsbereich (❷) „192.168.0.128“ (M7CL/LS9) oder „192.168.0.129“ (DSP5D) eingestellt ist. Wenn mehrere Geräte angeschlossen sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [Advanced Settings] (Erweiterte Einstellungen), um die automatische Erkennung des Geräts zu aktivieren, was die Einrichtung erleichtert.



### ❶ Target Device List (Liste der Zielgeräte)

In dieser Liste werden Name, IP-Adresse und MAC-Adresse aller Geräte aufgeführt, die für die Kommunikation mit Network-MIDI Driver registriert sind. Klicken Sie auf die Titelzeile, um die Liste entsprechend zu sortieren.

Wenn ein Gerät aus der Liste ausgewählt ist, erscheinen die zugehörigen Informationen im Geräte-Informationsbereich (❷) unterhalb der Liste.

### **Device Name (Gerätename)**

Diese Spalte listet die Namen der Geräte auf. Wenn ein Gerät in der Liste ausgewählt ist, erscheint sein Name auch im Feld Device Name im Geräte-Informationsbereich (2) unterhalb der Liste.

### **Device IP Address (IP-Adresse des Geräts)**

Die IP-Adresse des entsprechenden Geräts. Wenn ein Gerät in der Liste ausgewählt ist, erscheint seine IP-Adresse auch im Feld Device IP Address im Geräte-Informationsbereich (2) unterhalb der Liste.

### **Device MAC Address (MAC-Adresse des Geräts)**

Die MAC-Adresse des entsprechenden Geräts. Wenn ein Gerät in der Liste ausgewählt wurde, erscheint dessen MAC-Adresse auch im Feld Device MAC Address im Geräte-Informationsbereich (2) unterhalb der Liste.

### **Schaltfläche [New] (Neu)**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um der Liste ein neues Gerät hinzuzufügen. Stellen Sie die Parameter des Geräts in den Feldern des Geräte-Informationsbereichs (2) unterhalb der Liste wie erforderlich ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Set] (Einstellen), um das angegebene Gerät hinzuzufügen.

### **Schaltfläche [Duplicate] (Duplizieren)**

Diese Schaltfläche fügt der Liste ein Gerät hinzu, indem die Daten des aktuellen Geräts kopiert werden. Stellen Sie die Parameter des neuen Geräts in den Feldern des Geräte-Informationsbereichs (2) unterhalb der Liste wie erforderlich ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Set] (Einstellen), um das angegebene Gerät hinzuzufügen.

### **Schaltfläche [Remove] (Entfernen)**

Löscht das ausgewählte Gerät aus der Liste. Wenn das entfernte Gerät nicht das unterste Gerät der Liste ist, werden alle Geräte unterhalb des entfernten Geräts nach oben verschoben, um die Geräte Reihenfolge in der Liste zu erhalten.

### **Schaltfläche [Remove ALL] (Alle entfernen)**

Löscht alle Geräte aus der Liste.

### **Schaltfläche [Undo] (Rückgängig)**

Diese Schaltfläche bietet eine einstufige Undo-Funktion, mit der Sie genau eine ausgeführte Änderung rückgängig machen und zum vorherigen Zustand zurückkehren können. Die [Undo]-Schaltfläche ist grau dargestellt und nicht verfügbar, wenn gerade ein Vorgang rückgängig gemacht wurde oder wenn das Fenster „Yamaha Network-MIDI Driver“ soeben erst geöffnet wurde.

## **2 Geräte-Informationsbereich**


Wenn in der Target Device List ein Gerät ausgewählt ist, das für die Kommunikation mit Network-MIDI Driver registriert wurde, können die Kommunikationsparameter dieses Geräts in den Feldern des Geräte-Informationsbereichs abgelesen und verändert werden.

### **Device Name (Gerätename)**

Dies ist der Name des Geräts. Die Grundeinstellungen sind „UNIT1“ bis „UNIT511“, der Name kann jedoch im Feld Device Name beliebig verändert werden.


### **Device IP Address (IP-Adresse des Geräts)**

Die IP-Adresse des Geräts kann mit diesen Feldern eingestellt werden. Näheres zum Ablesen und Einstellen der IP-Adresse des betreffenden Geräts finden Sie in seiner Bedienungsanleitung.

 **HINWEIS** Die IP-Adresse muss richtig eingestellt sein, sonst ist keine Kommunikation mit dem Gerät möglich.

### **Device MAC Address (MAC-Adresse des Geräts)**

Die MAC-Adresse (Media Access Control) des Geräts kann mit diesen Feldern eingestellt werden. Die MAC-Adresse jedes Geräts wird während seines Herstellungsprozesses dauerhaft zugeordnet und lässt sich nicht ändern. Der Parameter der MAC-Adresse verhindert, dass Daten an das falsche Gerät gesendet werden, wenn die IP-Adresse versehentlich falsch eingestellt wurde. Näheres zum Ablesen der MAC-Adresse des betreffenden Geräts finden Sie in seiner Bedienungsanleitung.

 **HINWEIS** Die MAC-Adresse muss richtig eingestellt sein, sonst ist keine Kommunikation mit dem Gerät möglich.

 **HINWEIS** Die MAC-Adresse des angeschlossenen Geräts lässt sich nicht ändern.

### **Schaltfläche [Set] (Einstellen)**

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Set] (Einstellen), nachdem Sie die Parameter in den Feldern Device Name, Device IP Address und Device MAC Address geändert haben, um die Änderungen tatsächlich anzuwenden. Auch werden der Target Device List (1) mit den Schaltflächen [New] oder [Duplicate] hinzugefügte Geräte nur dann für die Kommunikation mit Network-MIDI Driver registriert, wenn die Schaltfläche [Set] betätigt wird.


### ③ Schaltfläche [Advanced Settings] (Erweiterte Einstellungen)

Öffnet das Fenster „Advanced Settings“.

Die Parameter in diesem Fenster richten das Gerät für die automatische Geräteerkennung ein und ermöglichen das Speichern und Laden von Dateien. Näheres hierzu erfahren Sie im Abschnitt „[Automatische Geräteerkennung und Laden/Speichern von Dateien](#)“.

### ④ Schaltfläche [Apply] (Anwenden)

Die Parameter im Display werden angewendet, und die Kommunikation beginnt.

 **HINWEIS** Möglicherweise werden Sie aufgefordert, den Administratornamen und das Passwort einzugeben. Geben Sie in diesem Fall den Namen und das Passwort ein, und klicken Sie dann auf [OK].

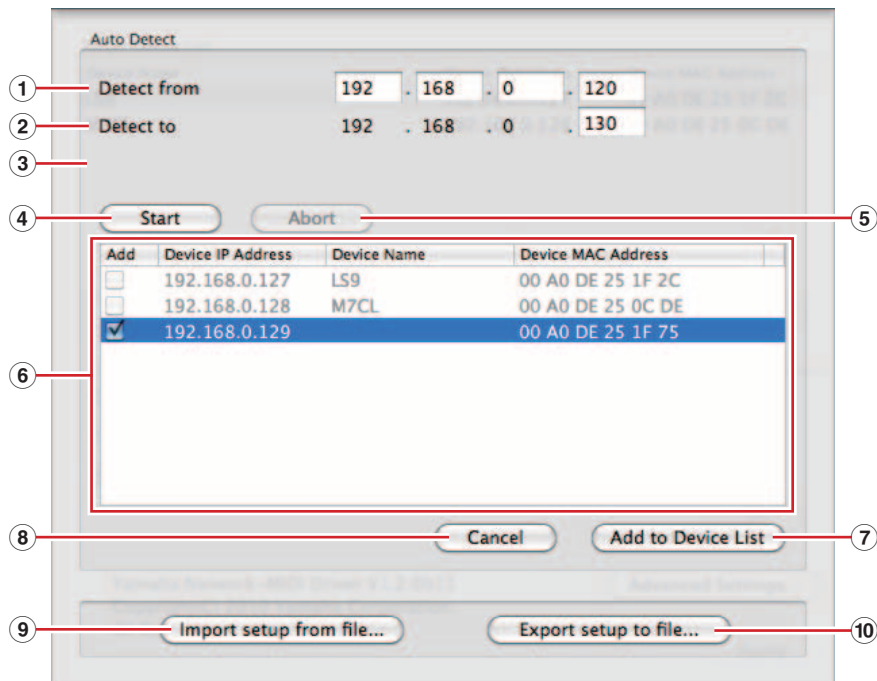


## Automatische Geräteerkennung und Laden/Speichern von Dateien

Das Fenster „Advanced Settings“ (Erweiterte Einstellungen) kann durch Klicken auf die Schaltfläche [Advanced Settings] im Fenster „Yamaha Network-MIDI Driver“ geöffnet werden.

### Fenster „Advanced Settings“ (Erweiterte Einstellungen)

Die Parameter im Fenster „Advanced Settings“ stellen Network-MIDI Driver für die automatische Geräteerkennung ein und ermöglichen das Speichern und Laden von Setup-Dateien.



### Auto Detect (Automatische Geräteerkennung)

Erlaubt die automatische Erkennung angeschlossener Geräte. Es können maximal 254 Adressen (\*\*\*.\*\*\*.\*\*\*.1 bis \*\*\*.\*\*\*.\*\*\*.254) erkannt werden.

**HINWEIS** Es können nur Geräte im selben Teilnetz wie der Computer automatisch erkannt werden. Achten Sie vor dem Suchen nach einem oder mehreren Geräten darauf, dass der Computer am zu durchsuchenden Teilnetz angeschlossen ist und dass eine geeignete IP-Adresse zugewiesen ist.

#### ① Detect from (Erkennen von)

Gibt die erste IP-Adresse für die automatische Erkennung an.

#### ② Detect to (Erkennen bis)

Gibt die letzte IP-Adresse für die automatische Erkennung an.

#### ③ Currently searching (Suchvorgang läuft)

Zeigt während der automatischen Erkennung die IP-Adresse an, die gerade durchsucht wird. Wird nicht angezeigt, solange keine automatische Erkennung läuft.

#### ④ Schaltfläche [Start]

Löst die automatische Erkennung aus, und bewirkt eine entsprechende Aktualisierung der Liste der erkannten Geräte (⑥). Während der automatischen Erkennung ist diese Schaltfläche grau dargestellt und nicht verfügbar.

#### ⑤ Schaltfläche [Abort] (Abbrechen)

Bricht die automatische Erkennung ab. Diese Schaltfläche ist ausgegraut, solange keine automatische Erkennung läuft.



## ⑥ **Detected Device List (Liste der erkannten Geräte)**

Diese Liste zeigt alle erkannten Geräte an. Anfänglich werden keine Geräte angezeigt.

### **Optionsfeld [Add] (Hinzufügen)**

Hier markierte Geräte werden der Target Device List hinzugefügt, wenn auf die Schaltfläche [Add to Device List] (siehe unten) geklickt wird. Bereits registrierte Geräte lassen sich nicht markieren.

### **Device IP Address (IP-Adresse des Geräts)**

Die IP-Adresse des entsprechenden, erkannten Geräts.

### **Device Name (Gerätename)**

Falls dem erkannten Gerät ein Name zugeordnet wurde, wird er hier angezeigt (anderenfalls wird nichts eingetragen).

### **Device MAC Address (MAC-Adresse des Geräts)**

Die MAC-Adresse des entsprechenden, erkannten Geräts.

## ⑦ **Schaltfläche [Add to Device List] (Hinzufügen zur Geräteliste)**

Im Optionsfeld [Add] (Hinzufügen) markierte Geräte werden der Target Device List hinzugefügt, wenn auf diese Schaltfläche geklickt wird.

## ⑧ **Schaltfläche [Cancel] (Abbrechen)**

Schließt das Fenster, ohne Änderungen vorzunehmen.

## ⑨ **Schaltfläche [Import Setup from File] (Einstellung aus Datei importieren)**

Für die Arbeit in verschiedenen Umgebungen ist es möglich, eine bereits gespeicherte Setup-Datei mit Einstellungen zu laden. Klicken Sie hierauf, um das Fenster „Import setup from file“ zu öffnen. Wählen Sie eine Setup-Datei und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Open] (Öffnen), um die darin enthaltenen Einstellungen zu importieren.

## ⑩ **Schaltfläche [Export Setup to File] (Einstellung in Datei exportieren)**

Sie können die Setup-Daten (Einstellungen) in einer Datei speichern, um sie in einer anderen Umgebung wieder laden zu können.

Klicken Sie hierauf, um das Fenster „Export setup from file“ zu öffnen.

Geben Sie einen Dateinamen ein und klicken Sie auf die Schaltfläche [Save] (Speichern), um die Setup-Datei zu speichern.

# TCP/IP-Einstellungen

## 1 Klicken Sie auf das Symbol [Systemeinstellungen] im Dock.

Das Fenster „Systemeinstellungen“ erscheint.

## 2 Klicken Sie auf das Symbol [Netzwerk].

Das Fenster „Netzwerk“ erscheint.

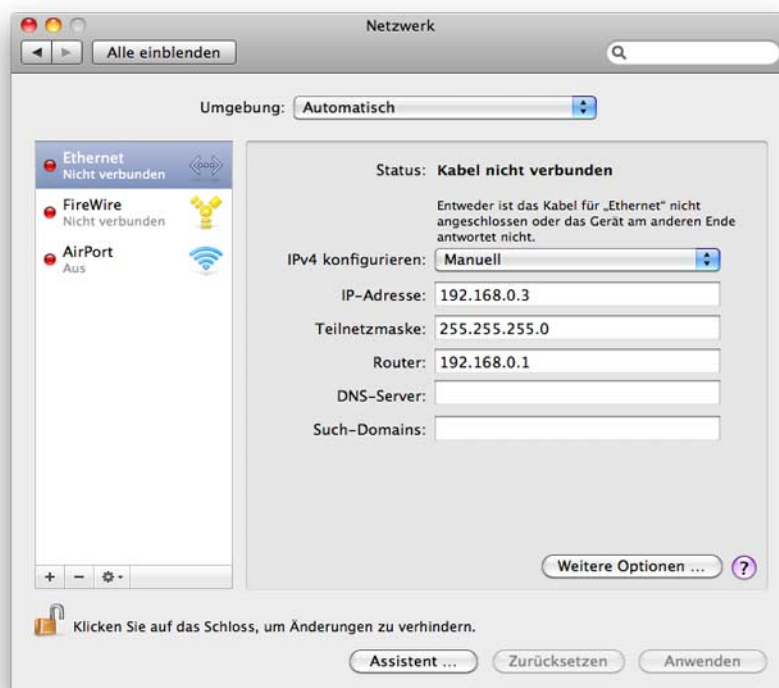
## 3 Klicken Sie auf [Ethernet].

Die Ethernet-Einstellungen erscheinen.

**HINWEIS** Wenn mehrere Ethernet-Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind, wählen Sie diejenige aus, die mit dem Gerät verbunden ist.

## 4 Wählen Sie bei [IPv4 konfigurieren] [Manuell] oder [Konfiguration]. Geben Sie jeweils bei [IP-Adresse] die IP-Adresse des Computers, bei [Teilnetzmaske] „255.255.255.0“ und bei [Router] die IP-Adresse des Routers (Gateways) ein.

**HINWEIS** Es wird empfohlen, bei direkter Verbindung eines einzelnen Geräts mit einem Computer die IP-Adresse auf „192.168.0.3“ einzustellen. Näheres zu den Einstellungen beim Anschluss mehrerer Geräte über einen Switching-Hub finden Sie im Installationshandbuch der jeweiligen Editor-Software.



## 5 Klicken Sie auf [Anwenden].

Die Netzwerkeinstellungen werden angewendet.

## Fehlerbehebung (Häufig gestellte Fragen)

Wenn Sie das Gerät von Ihrem Computer aus über Ethernet steuern, funktioniert es nicht richtig.

- Ist Network-MIDI Driver installiert?
- Ist das Ethernetkabel korrekt angeschlossen?  
Lesen Sie den Abschnitt „[Verbinden von Computer und Gerät](#)“.
- Ist Network-MIDI Driver richtig eingerichtet?  
Lesen Sie den Abschnitt „[Setup \(Einrichtung\)](#)“.
- Haben Sie eine geeignete IP-Adresse für das Gerät eingegeben?  
Näheres zum Einstellen der IP-Adressen der Geräte finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts. Wenn Sie lediglich das Gerät und Ihren Computer direkt miteinander verbinden, empfehlen wir Ihnen die folgenden Grundeinstellungen.

IP-Adresse	192.168.0.128 (M7CL/LS9), 192.168.0.129 (DSP5D)
Gateway-Adresse	192.168.0.1
Teilnetzmaske	255.255.255.0

Lesen Sie im Installationshandbuch der jeweiligen Editor-Software nach, wenn Sie mehrere Geräte über einen Netzwerk-Switch anschließen.

- Ist das Computernetzwerk richtig eingerichtet?  
Prüfen Sie die Netzwerkeinrichtung, indem Sie den Verfahrensweisen im Abschnitt „[TCP/IP-Einstellungen](#)“ folgen. Wenn Sie lediglich das Gerät und Ihren Computer direkt miteinander verbinden, empfehlen wir Ihnen die folgenden Einstellungen.

IP-Adresse	192.168.0.3
Teilnetzmaske	255.255.255.0
Router	192.168.0.1

Lesen Sie im Installationshandbuch der jeweiligen Editor-Software nach, wenn Sie mehrere Geräte über einen Netzwerk-Switch anschließen.

- Sind die Einstellungen des Geräts und der peripheren Netzwerkgeräte (einschließlich Netzwerk-Switch) geeignet?  
Näheres hierzu finden Sie in den jeweiligen Bedienungsanleitungen der Geräte und der peripheren Netzwerkgeräte (einschließlich Netzwerk-Switch).
- Wurde im Editor und in Studio Manager der geeignete Port ausgewählt?  
Wählen Sie das Gerät als Eingangs-/Ausgangseinstellung von Editor und Studio Manager.
- Benutzen Sie die aktuelle Version von Network-MIDI Driver?  
Der neueste Treiber kann heruntergeladen werden von der Yamaha-Website <http://www.yamahaproaudio.com/>

- Sind die Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware geeignet?

#### **Für Mac OS X 10.8/10.7**

Klicken Sie auf [Systemeinstellungen] im Dock → [Sicherheit] → [Firewall]. Vergewissern Sie sich, dass die Firewall deaktiviert ist. Wenn Sie die Firewall starten, nehmen Sie erweiterte Einstellungen vor, um zu ermöglichen, dass der folgende MIDI Server Daten empfängt und Verbindungen zulässt.

/System/Library/Frameworks/CoreMIDI.framework/Versions/Current/MIDI Server

#### **Für Mac OS X 10.6**

Klicken Sie auf [Systemeinstellungen] im Dock → [Sicherheit] → [Firewall]. Vergewissern Sie sich, dass die Firewall deaktiviert ist. Wenn Sie die Firewall starten, nehmen Sie erweiterte Einstellungen vor, um zu ermöglichen, dass der folgende MIDI Server Daten empfängt und Verbindungen zulässt.

/System/Library/Frameworks/CoreMIDI.framework/Versions/Current/MIDI Server

#### **Für Mac OS X 10.5**

Klicken Sie auf [Systemeinstellungen] im Dock → [Sicherheit] → [Firewall]. Stellen Sie sicher, dass eines der Kontrollkästchen [Alle eingehenden Verbindungen erlauben] oder [Zugriff für bestimmte Dienste und Programme festlegen] aktiviert ist.

Wenn [Zugriff für bestimmte Dienste und Programme festlegen] aktiviert ist, nehmen Sie detaillierte Einstellungen vor, um zu ermöglichen, dass der folgende MIDI Server Daten empfängt und Verbindungen zulässt.

/System/Library/Frameworks/CoreMIDI.framework/Versions/Current/MIDI Server